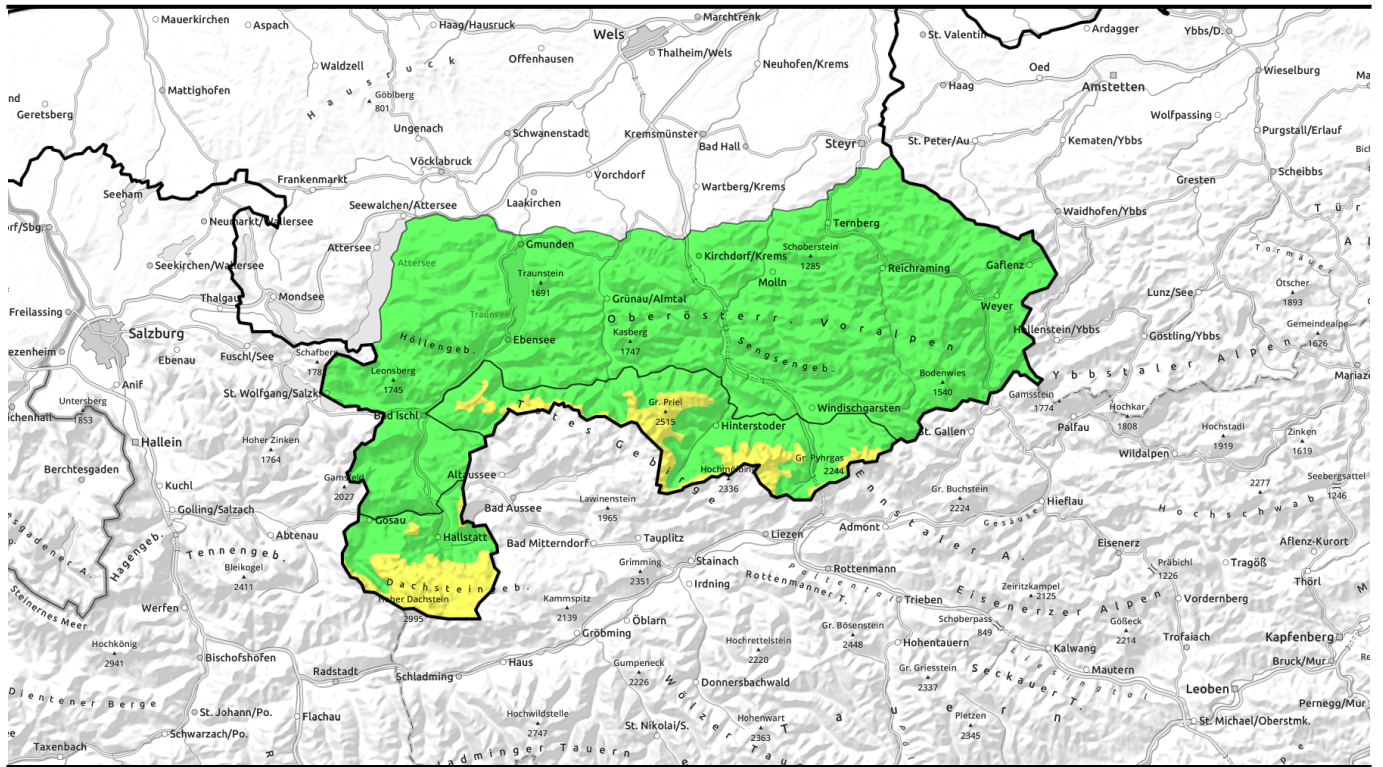


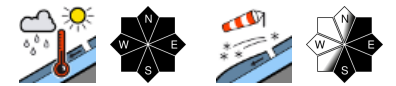
10.04.2021, Vormittag



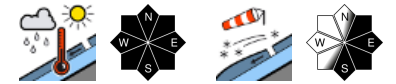
Überwiegend sonnig und mild - Tagesgang und in Hochlagen lokal auf Schneebrettgefahr achten!



Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmburg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger HG



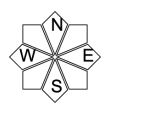
Lawinprobleme



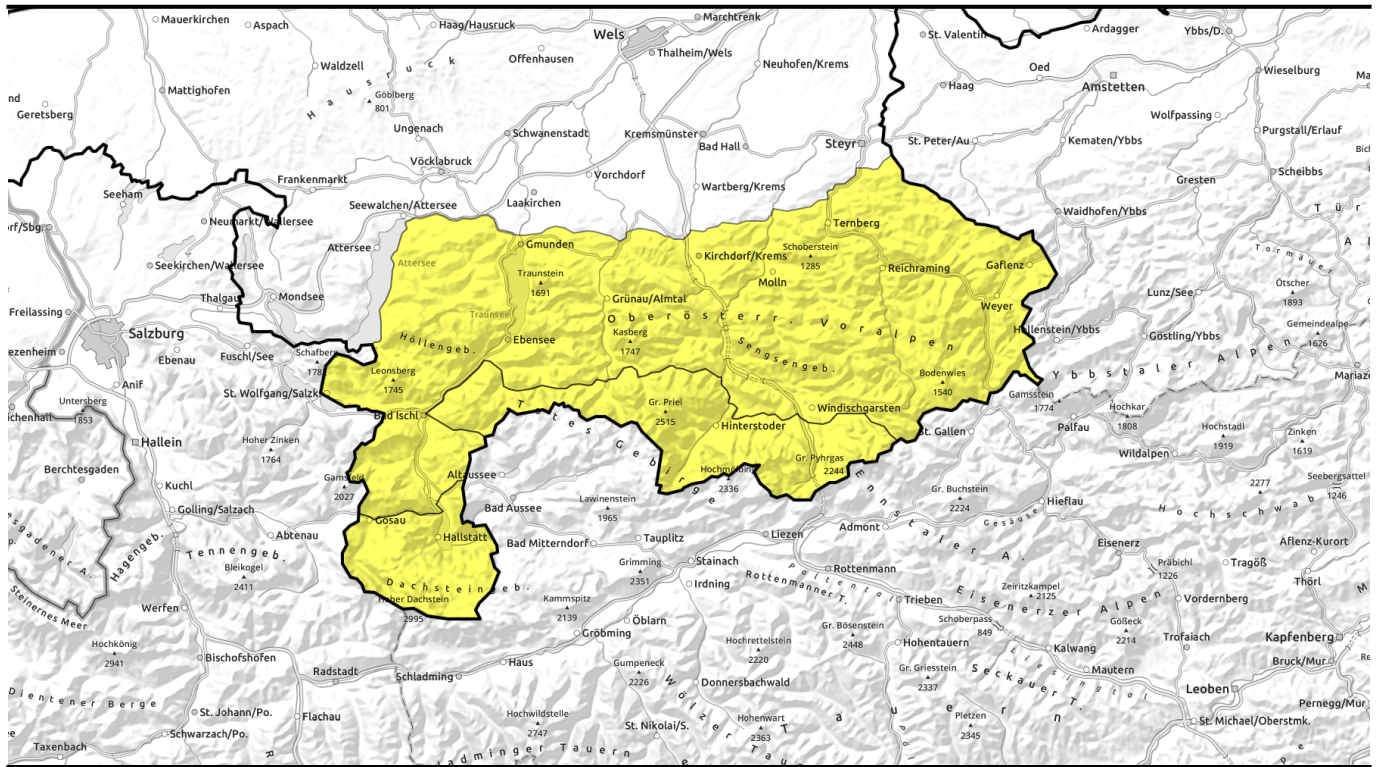
Gefahrenstufen



Exposition



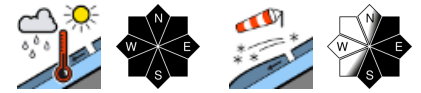
10.04.2021, Nachmittag



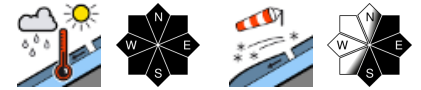
Überwiegend sonnig und mild - Tagesgang und in Hochlagen lokal auf Schneebrettgefahr achten!



Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

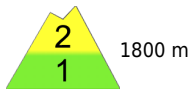


Exposition



10.04.2021, Vormittag

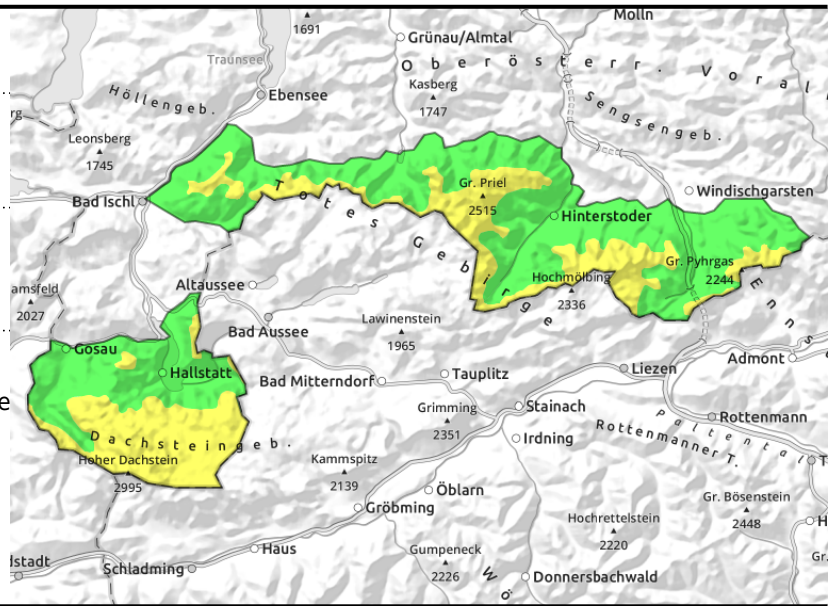
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Steilgelände, Steilrinnen in Hochlagen - älterer Triebsschnee



Im Tagesgang spontane Lawinen - älterer Triebsschnee in höheren Lagen!

Mit der milden Temperatur und Sonnenschein steigt die Lawinengefahr im Tagesgang allgemein auf mäßig an. Vor allem auf besonntem Steilgelände sind dann spontane Feucht- und Nassschneelawinen möglich. Daneben gibt es vor allem in schattseitigen Hochlagen noch ältere Verfrachtungen, die insbesondere durch große, eventuell durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Je nach vorhandener Schneehöhe sind einzelne Gleitschneelawinen auf vergrasten Steilhängen bis in mittlere Lagen möglich.

Schneedeckenaufbau

Mit den milden Temperaturen und Sonnenschein konnte sich die Schneedecke deutlich setzen und besser binden. Mit der nächtlichen Ausstrahlung ist sie in Bereichen, wo sie feucht wurde oberflächlich verharscht, in schattseitigen Hochlagen teils pulvrig und oft windbeeinflusst/gedrückt. Tagsüber verliert sie an Festigkeit und wird oberflächlich weich und feucht bis nass. In den zuletzt gebildeten Triebsschneepaketen oder im Übergang zur Altschneedecke können noch Schwachschichten vorhanden sein, die gestört werden können.

Wetter

Am Samstag ziehen phasenweise dichte, hohe Wolken durch und sorgen für diffuses Licht. Der Nachmittag bringt mehr Sonnenschein. Örtlich macht sich im Alpenbereich föhniger Südwind bemerkbar, meist ist der Wind aber schwach. In 1500 m 4 bis 8 Grad, in 2000 m hat es um 3 Grad. Am Sonntag ziehen hohe Wolken weit über die Gipfel hinweg, die Sicht ist gut, das Licht teilweise diffus. Zeitweise scheint die Sonne. Vom Gosaukamm ostwärts weht lebhafter bis starker Südwind mit 40 bis 60 km/h. In 1500 m hat es 5 bis 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit Tagesgang.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1 gering

2 mäßig

3 erheblich

4 groß

5 sehr groß

Exposition



10.04.2021, Nachmittag

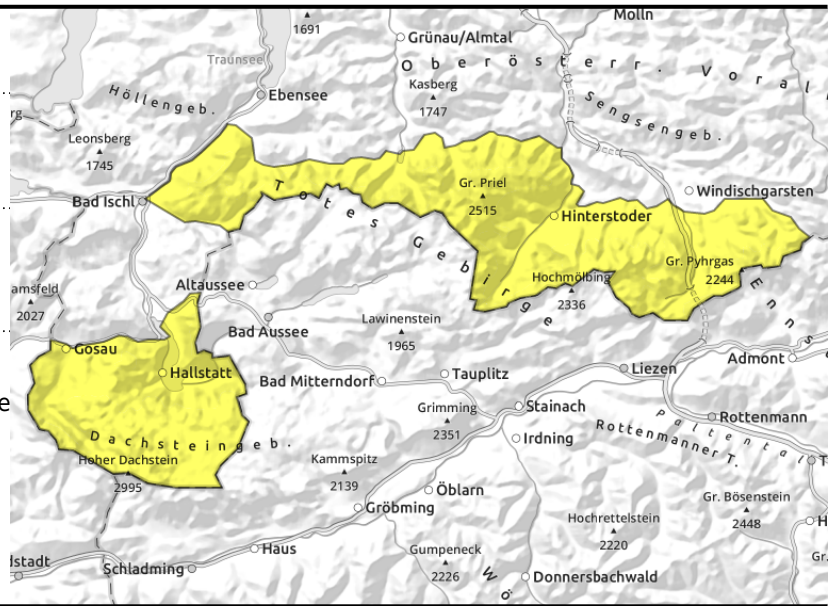
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Steilgelände, Steilrinnen in Hochlagen - älterer Triebsschnee



Im Tagesgang spontane Lawinen - älterer Triebsschnee in höheren Lagen!

Mit der milden Temperatur und Sonnenschein steigt die Lawinengefahr im Tagesgang allgemein auf mäßig an. Vor allem auf besonntem Steilgelände sind dann spontane Feucht- und Nassschneelawinen möglich. Daneben gibt es vor allem in schattseitigen Hochlagen noch ältere Verfrachtungen, die insbesondere durch große, eventuell durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Je nach vorhandener Schneehöhe sind einzelne Gleitschneelawinen auf vergrastem Steilhängen bis in mittlere Lagen möglich.

Schneedeckenaufbau

Mit den milden Temperaturen und Sonnenschein konnte sich die Schneedecke deutlich setzen und besser binden. Mit der nächtlichen Ausstrahlung ist sie in Bereichen, wo sie feucht wurde oberflächlich verharscht, in schattseitigen Hochlagen teils pulvrig und oft windbeeinflusst/gedrückt. Tagsüber verliert sie an Festigkeit und wird oberflächlich weich und feucht bis nass. In den zuletzt gebildeten Triebsschneepaketten oder im Übergang zur Altschneedecke können noch Schwachschichten vorhanden sein, die gestört werden können.

Wetter

Am Samstag ziehen phasenweise dichte, hohe Wolken durch und sorgen für diffuses Licht. Der Nachmittag bringt mehr Sonnenschein. Örtlich macht sich im Alpenbereich föhniger Südwind bemerkbar, meist ist der Wind aber schwach. In 1500 m 4 bis 8 Grad, in 2000 m hat es um 3 Grad. Am Sonntag ziehen hohe Wolken weit über die Gipfel hinweg, die Sicht ist gut, das Licht teilweise diffus. Zeitweise scheint die Sonne. Vom Gosaukamm ostwärts weht lebhafter bis starker Südwind mit 40 bis 60 km/h. In 1500 m hat es 5 bis 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit Tagesgang.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition



10.04.2021, Vormittag

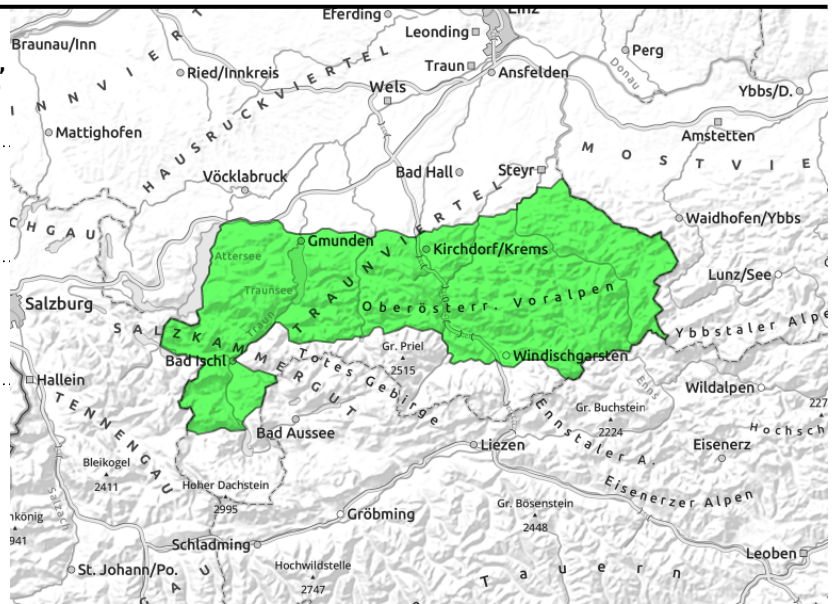
Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



steile Rinnen, Steilgelände - schattseitig, älterer Tribschnee



Tagesgang und vereinzelt älteren Tribschnee beachten!

Mit den milden Temperaturen und Sonneneinstrahlung sind besonders auf besonnten Steilhängen im Tagesverlauf spontane Lawinen und auf sehr steilen Wiesenhängen bei genügend Schnee einzelne Gleitschneelawinen möglich. Die Gefahr für Schneebrettlawinen ist zurückgegangen, ältere Verfrachtungen sind aber in kammnahen Steilhängen und steilen Rinnen noch vorhanden und können insbesondere bei großer, vereinzelt eventuell bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Mit den milden Temperaturen und Sonnenschein konnte sich die Schneedecke deutlich setzen und besser binden. Mit der nächtlichen Ausstrahlung ist sie in Bereichen, wo sie feucht wurde oberflächlich verharscht, in schattseitigen Hochlagen teils pulvrig und oft windbeeinflusst/gedrückt. Tagsüber verliert sie an Festigkeit und wird oberflächlich weich und feucht bis nass. In den zuletzt gebildeten Tribschneepaketen oder im Übergang zur Altschneedecke können noch Schwachschichten vorhanden sein, die gestört werden können.

Wetter

Am Samstag ziehen phasenweise dichte, hohe Wolken durch und sorgen für diffuses Licht. Der Nachmittag bringt mehr Sonnenschein. Örtlich macht sich im Alpenbereich föhniger Südwind bemerkbar, meist ist der Wind aber schwach. In 1500 m 4 bis 8 Grad, in 2000 m hat es um 3 Grad. Am Sonntag ziehen hohe Wolken weit über die Gipfel hinweg, die Sicht ist gut, das Licht teilweise diffus. Zeitweise scheint die Sonne. Vom Gosaukamm ostwärts weht lebhafter bis starker Südwind mit 40 bis 60 km/h. In 1500 m hat es 5 bis 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit Tagesgang.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1
gering

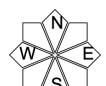
2
mäßig

3
erheblich

4
groß

5
sehr groß

Exposition



10.04.2021, Nachmittag

Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



steile Rinnen, Steilgelände - schattseitig, älterer Triebsschnee



Tagesgang und vereinzelt älteren Triebsschnee beachten!

Mit den milden Temperaturen und Sonneneinstrahlung sind besonders auf besonnten Steilhängen im Tagesverlauf spontane Lawinen und auf sehr steilen Wiesenhängen bei genügend Schnee einzelne Gleitschneelawinen möglich. Die Gefahr für Schneebrettlawinen ist zurückgegangen, ältere Verfrachtungen sind aber in kammnahen Steilhängen und steilen Rinnen noch vorhanden und können insbesondere bei großer, vereinzelt eventuell bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Mit den milden Temperaturen und Sonnenschein konnte sich die Schneedecke deutlich setzen und besser binden. Mit der nächtlichen Ausstrahlung ist sie in Bereichen, wo sie feucht wurde oberflächlich verharscht, in schattseitigen Hochlagen teils pulvrig und oft windbeeinflusst/gedrückt. Tagsüber verliert sie an Festigkeit und wird oberflächlich weich und feucht bis nass. In den zuletzt gebildeten Triebsschneepaketen oder im Übergang zur Altschneedecke können noch Schwachschichten vorhanden sein, die gestört werden können.

Wetter

Am Samstag ziehen phasenweise dichte, hohe Wolken durch und sorgen für diffuses Licht. Der Nachmittag bringt mehr Sonnenschein. Örtlich macht sich im Alpenbereich föhniger Südwind bemerkbar, meist ist der Wind aber schwach. In 1500 m 4 bis 8 Grad, in 2000 m hat es um 3 Grad. Am Sonntag ziehen hohe Wolken weit über die Gipfel hinweg, die Sicht ist gut, das Licht teilweise diffus. Zeitweise scheint die Sonne. Vom Gosaukamm ostwärts weht lebhafter bis starker Südwind mit 40 bis 60 km/h. In 1500 m hat es 5 bis 8 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit Tagesgang.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

